

Infobrief Oktober 2015

Liebe Imkerinnen, liebe Imker, werte Vereinsvorsitzende,
liebe Leserinnen, liebe Leser,

Biene – Heimat – Natur hieß das Motto des Bayerischen Imkertags in Aschaffenburg und zog sich als roter Faden durch Vortragsthemen und praktische Vorführungen.

Für die Ökologie und Nahrungskette in der Pflanzen- und Tierwelt ist die Bestäubungsleistung der Biene unverzichtbar – und – ohne Imker und Imkerinnen können Bienen in Europa nicht mehr überleben, wie zum Beispiel Dr. Werner Mühlen in seinem Referat feststellte.

Gemeinsam mit dem Deutschen Imkerbund e.V. wirbt der Landesverband Bayerischer Imker in der Bevölkerung für mehr Verständnis für die Bestäubungsleistung der Biene und setzt sich mit aller Kraft für vielseitige Agrarumweltmaßnahmen in Bayern, Deutschland und Europa ein.

Wichtige Entscheidungen für uns Imker werden heute vielfach nicht auf lokaler und kommunaler Ebene getroffen. Die Entscheidungsträger sitzen in München und Berlin bzw. Bonn und auf europäischer Ebene in Brüssel. Hier müssen wir versuchen, uns Gehör zu verschaffen und für eine starke Interessensvertretung ist ein mitgliederstarker Verband notwendig.

Unser wichtigstes Imkerprodukt steht auf der Bayerischen Honigmesse am 08.11.2015 in Schwanstetten im Mittelpunkt. Dazu lade ich Sie alle herzlich ein.

Ihr

Eckard Radke

Vorsitzender des LVBI. e.V.

Inhalt

- Neuigkeiten aus dem Bienengesundheitsdienst in Bayern
- Bayerische Honigmesse in Schwanstetten
- D.I.B.: Jahrestagung der Imker Deutschlands in Schkeuditz - Mitglieder wählen neue Führungsspitze
- D.I.B: Imkerverbände fordern Verbot von Glyphosat
- Generation 21 – Schulungs-CD
- Imkern auf Probe 2016
- Vorbereitungen zur 2. Bayerischen Landesmeisterschaft der Jungimker in Cham-Willmering
- Großartiger Erfolg für den Bayerischen Landesverband
- Neuer Obmann für Bienenweide und Beirat für Fragen der Landwirtschaft
- E-Mail Adresse aktuell?
- Impressum

Neuigkeiten aus dem Tiergesundheitsdienst in Bayern

Großer Service für kleine Bienen.

In den letzten Monaten hat sich beim Bienengesundheitsdienst des TGD Bayern e.V. einiges getan. Nahezu alle geplanten Untersuchungen sind mittlerweile verfügbar und können durch die bayerischen Imker in Anspruch genommen werden. Die meisten Analysen beim Bienengesundheitsdienst sind zu 100 % vom Freistaat Bayern gefördert. Einsendenden Imkern muss somit i. d. R. kein Eigenanteil zu den Analysekosten in Rechnung gestellt werden.

Aktuelles Angebot des Bienengesundheitsdienstes:

- Bienenparasitosen:
- Varroose (Auswaschprobe)
- Tracheenmilbe (mikroskopische Untersuchung)
- Amöbenruhr (mikroskopische Untersuchung)
- Nosemose (mikroskopische Untersuchung)

Bienenvirosen

- Chronische Bienenparalyse (CBPV)
- Akute Bienenparalyse (ABPV)
- Flügeldeformationsvirus (DWV)
- Sackbrutvirus (SBV)

Futterkranzanalysen zur Vorbeugung der Amerikanischen Faulbrut

Die Futterkranzuntersuchungen werden normalerweise von Amtstierärzten zur Ausstellung von Gesundheitszeugnissen (z.B. zum Wandern oder Verkaufen von Völkern) anerkannt. Voraussetzung ist hier jedoch meist die Probennahme durch den Amtstierarzt selbst oder einer von diesem beauftragten Person. Hier empfiehlt es sich vorher Absprachen über die Anerkennung unserer Befunde und die Probennahme mit dem Amtstierarzt zu treffen.

Rückstandsanalyse von Bienenwachs

Rückstandsanalysen von Bienenbrot und weiteren Bienenprodukten, sofern für die Bienengesundheit relevant (bitte unbedingt vor Probeneinsendung mit dem BGD Kontakt aufnehmen)

Neben der Aufklärung akuter Probleme und Krankheitsfälle am Bienenstand sind stets auch prophylaktische Untersuchungen möglich (z.B. Kontrolle der eigenen Methode zur Varroa-Befallsermittlung, Infektion mit der ganzjährig auftretenden, symptomatisch oft atypischen *Nosema ceranae*, Prüfung des Virenbefalls eines Bienenvolkes etc.). Weitere Informationen, Merkblätter zu den Untersuchungen sowie der aktuelle Untersuchungsantrag sind unter <http://www.tgd-bayern.de/index.php/tiergattungen/bienen> zu finden.

Ansprechpartner:

Dr. Andreas Schierling
Tiergesundheitsdienst Bayern e.V.
Fachabteilung Bienengesundheit
Tel. 089/9091-231
Fax 089/9091-204
Email Andreas.Schierling@tgd-bayern.de

Bayerische Honigmesse in Schwanstetten am 08. November 2015

Erleben Sie die Vielfalt des Bayerischen Honigs!

Guter Honig ist wie ein guter Wein: Jedes Jahr bringt je nach Nektarangebot, Wetter und Schleuderzeitpunkt einen Honig mit unvergesslichem Geschmacks- und Geruchserlebnis hervor. Riecht der Honig nach frischer Blumenwiese oder ist der Geruch von zarter Pfefferminze wahrzunehmen?

Können Sie angenehme Süße oder den malzig-herben Geschmack eines Waldhonigs in der Hauptkomponente erkennen?

All dieses und noch vieles mehr können Sie auf unsere Honigschlemmermeile mit allen Sinnen erfahren.

Veranstalter:

[Landesverband Bayerischer Imker e.V.](http://www.lvbi.de)

Georg-Strobel-Str. 48
90489 Nürnberg

Telefon: 0911 558094

Website: www.lvbi.de

E-Mail: [info\(at\)lvbi.de](mailto:info(at)lvbi.de)

Veranstaltungsort:

[Gemeindehalle](http://www.schwanstetten.de/de/kultur-freizeit-vereine/veranstaltungsraeume/gemeindehalle/)

Rathausplatz 2
90596 Schwanstetten

Telefon: 09170 289

<http://www.schwanstetten.de/de/kultur-freizeit-vereine/veranstaltungsraeume/gemeindehalle/>

D.I.B.: Jahrestagung der Imker Deutschlands

Mitglieder wählen neue Führungsspitze

Quelle Pressemeldung des D.I.B: <http://deutscherimkerbund.de/download/0-351>

Im Mittelpunkt der Veranstaltung stand die turnusmäßige Neuwahl des Präsidiums. Dabei wurde Peter Maske aus dem fränkischen Schwarzach zum dritten Mal nach 2008 und 2011 im Amt des Präsidenten bestätigt.

Ebenfalls ihre dritte Amtsperiode treten die beiden Vizepräsidenten Ulrich Kinkel aus Göppingen (LV Württemberg) und Eckard Radke aus Dietmannsried (LV Bayern) an.

Die weiteren vier Mitglieder des siebenköpfigen Gremiums wurden neu ins Amt gewählt. Dies sind: Klaus Schmieder aus Fischerbach (LV Baden), Gabriele Huber-Schabel aus Halle/Saale (IV Sachsen-Anhalt), Dr. Michael Hardt aus Leipzig (LV Sachsen) sowie August- Wilhelm Schinkel aus Oyten (LV Weser-Ems).

Bei den ausgeschiedenen Mitgliedern bedankte sich Peter Maske für die geleistete ehrenamtliche Arbeit für den Bundesverband in den letzten Jahren und wünschte ihnen alles Gute für die Arbeit in ihren Landesverbänden

D.I.B.: Imkerverbände fordern Verbot von Glyphosat

Glyphosat beeinträchtigt das Orientierungsverhalten der Bienen

Eine Studie von Wissenschaftlern aus Argentinien und Deutschland zeigt, dass Glyphosat das Navigationsverhalten der Honigbienen stört. Imkerverbände fordern Verbot des Unkrautbekämpfungsmittels. Lesen Sie hier die Pressemitteilung des D.I.B.

www.deutscherimkerbund.de/191-DIB_Pressedienst

Generation 21

Schulungs CD kann bestellt werden

Jetzt ist sie da, die Schulungs-CD vom Landesverband der Bayerischen Imker für die Betreuer und Ausbilder in den bayerischen Imkervereinen. Erhältlich seit September 2015 beim Bayerischen Imkertag in Aschaffenburg oder über die Geschäftsstelle des LVBI.

Die CD enthält Power-Point-Vorlagen zu verschiedenen Schulungsthemen, sowie Tipps und Informationen zur Nachwuchsausbildung. Um immer aktuell zu bleiben wird es dazu in regelmäßigen Abständen auch entsprechende Updates geben. Die CD kann über die Geschäftsstelle des [Landesverbands](#) für 3,50 Euro bestellt werden.

Imkern auf Probe 2016

Der richtige Start in die neue Ausbildungssaison mit dem Landesverband und den bayerischen Imkervereinen

Jetzt ist es für viele bayerische Imkervereine wichtig, richtig in die neue Ausbildungssaison 2016 zu starten. Werben Sie jetzt auf Ihren Internetseiten über das Angebot zum "Imkern auf Probe" und veröffentlichen Sie auch Pressemitteilungen.

Wählen Sie ein Motto für Ihre Probeimker-Aktion 2016 und machen Sie im kommenden Frühjahr einen Informationsabend für alle interessierten Bienenfreunde.

Alle weiteren Informationen dazu unter: <http://www.lvbi.de/1779970.html#c26178>

Besuch beim Imkerverein Cham-Willmering

Erste Vorbereitungen für die 2. Bayerische Meisterschaft der Jungimker 2016 in Cham getroffen
Im September hat sich der Obmann im Landesverband der Bayerischen Imker für Nachwuchs, Aus- und Weiterbildung, Alexander Titz mit dem Imkerverein Cham-Willmering für die Vorbereitung zur 2. Bayerischen Meisterschaft in Cham am Lehrbienenstand des Vereins getroffen. Hier wurden schon die Details zum Ablauf der Wettkämpfe festgemacht und ein Rahmenprogramm für die Betreuer zusammengestellt. <http://www.lvbi.de/1779967.html#c28936>

Großartiger Erfolg für den Bayerischen Landesverband

Die Imkerjugend aus Deutschland trifft sich in Amberg in der Oberpfalz

Am 25. September hat das Präsidium des Deutschen Imkerbundes beschlossen, dass der nationale Entscheid der Jungimker 2016 vom Landesverband der Bayerischen Imker e.V. von 6. bis 8. Mai 2016 ausgerichtet wird. Austragungsort der Wettkämpfe ist Amberg in der Oberpfalz.

Alle weiteren Infos unter: <http://www.lvbi.de/1779967.html#c28940>

Obmann für Bienenweide / Beirat für Fragen der Landwirtschaft

Seit dem Sommer sind alle Fachbereiche wieder besetzt

Bienenfreundliche Energiepflanzen stellt Karsten Burghardt aus Nürnberg als neuer Obmann für Bienenweide als erstes Thema auf der Internetseite des LVBI vor.
<http://www.lvbi.de/bienenweide.html>

Seit dem 01.09.2015 ist Leonhard Seitz aus Gutenstetten als Beirat für den LVBI im Amt. Als Landwirt und Imker wird er den Verband im Dialog mit Landwirten fachkundig unterstützen und eigene Konzepte entwickeln. <http://www.lvbi.de/landwirtschaft.html>

E-Mail Adresse in der OMV

Kontaktdaten aktuell?

Wenn Sie eine E-Mail Adresse in der OMV hinterlegt haben, dann rufen Sie Ihre E-Mails bitte regelmäßig ab. Infobriefe, die nicht zugestellt werden können, weil Ihr Postfach überfüllt ist, können nicht zweimal verschickt werden.

Selbstverständlich können Sie den Infobrief auch als PDF-Datei in der Rubrik Rundschreiben herunterladen <http://www.lvbi.de/1781557.html>

Besuchen Sie den LVBI auch

auf Facebook: <http://www.facebook.com/LVBI.de> 

auf scoop.it: <http://www.scoop.it/t/lvbi/> 

oder auf Twitter: <http://twitter.com/LVBIeV> 

Über diese Plattformen können sich alle interessierten Imker und Imkerinnen sowie Bienenfreunde und Bienenfreundinnen über die Arbeit des Verbands, aktuelle Nachrichten der Obleute und weitere Themen rund um Bienen und Imkern informieren.

Impressum

Landesverband Bayerischer Imker e.V.
Georg-Strobel-Str. 48, 90489 Nürnberg
Sitz: Nürnberg
Tel.: 0911 558094, Fax: 0911 5819556
E-Mail: info@lvbi.de Web: www.lvbi.de

Vertreten durch:
1. Vorsitzender
Eckard Radke
Tel.: 08374 587457
E-Mail: e.radke@lvbi.de

Eintragung im Vereinsregister Registergericht: Nürnberg, Registernummer: 300
Umsatzsteuer-Identifikationsnummer gemäß § 27 a Umsatzsteuergesetz:
USTID: DE133551190